

Abschied von Kantorin Hayan Kim

03.06.2024 von Ev. Kirchenkreis Prignitz

Im April 2017 trat Hayan Kim die Kirchenmusikstelle in Wusterhausen an - und schon beim Vorgespräch war sich Pfr. Bothe sicher: sie ist die richtige Kantorin für die Kirchengemeinde.

Denn mit Menschen zum Lob Gottes Musik zu machen, mit Kindern und Erwachsenen, das steht bei ihr an erster Stelle. Noch im selben Jahr begann sie mit dem Aufbau des Gospelchores, der schnell auf etwa dreißig Mitglieder anwuchs. Sie leitete den klassischen Kirchenchor, engagierte sich in der Kita, nahm Kontakt zur Grundschule auf, begleitete festlich die Gottesdienste, begeisterte mit klassischer Orgelmusik ebenso wie mit moderner Musik am E-Piano, erfreute die Pflegeheimbewohner bei den dortigen Gottesdiensten mit ihrer Musik, kümmerte sich um die Orgeln - und das nicht nur im Bereich des Pfarrsprengels Wusterhausen, sondern auch in den Bereichen Neustadt, Sieversdorf und Breddin.

Sie gestaltete zusammen mit Ute Blume musikalische Krippenspiele und führte in Neustadt die Kindersingewochen durch. Mit Ensemble-Stücken bereicherte sie Gottesdienste, organisierte abwechslungsreiche Konzerte für den Wusterhausener Musiksommer und darüber hinaus an anderen Orten ihres Bereichs. Sie tröstete Trauernde mit ihrer Musik bei Trauerfeiern. Immer wieder hat sie sich Neues ausgedacht. Aus Korea brachte sie Chimebells, Handglocken mit. Auch professionelle Daumenklaviere setzte sie im Unterricht und bei Konzerten ein. Klavierunterricht für Nachwuchsmusiker gehörte ebenfalls zu ihrem Dienst.

Die Corona-Zeit war für Kirchenmusiker eine besondere Herausforderung. Per Videokonferenzen bemühte sich Hayan Kim erfolgreich, den Gospelchor zusammenzuhalten.

Aus privaten Gründen ist Hayan Kim in den letzten Jahren von Wusterhausen zunächst nach Berlin und dann nach Falkensee gezogen. Sie fand einen Partner und eine farbenfrohe polnisch-koreanische Hochzeit wurde gefeiert. Vor knapp zwei Jahren war die Freude übergroß, als Nachwuchs kam. Nach der Elternzeit nahm sie ihren Dienst wieder auf, doch es zeigte sich, wie schwer es ist, den Beruf als Kirchenmusikerin mit der Familie zu verbinden. Nun hat sich Hayan Kim entschlossen, der Familie Vorrang zu geben. Aus diesem Grund wird sie ihre Arbeit als Kirchenmusikerin im Kirchenkreis Prignitz im Sommer beenden.

Die Gemeinde bedauert ihren Weggang und dankt ihr zugleich für alles, was sie für die Kirchengemeinden der Südregion des Kirchenkreises getan hat!

Im Gottesdienst am 14. Juli um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Wusterhausen wird Hayan Kim offiziell verabschiedet.

Der letzte Gottesdienst, den sie in der Hoffnungskirchengemeinde begleiten wird, ist am 28. Juli in Ganzer.

Wir wünschen Hayan Kim für ihren weiteren Lebensweg Gottes Segen!

Wie geht es weiter mit der Kirchenmusik?

Die Zahl der Kirchenmitglieder ist weiter drastisch gesunken. Dadurch stehen weniger finanzielle Mittel zur Verfügung. Die Kirchenmusikerstelle konnte deshalb im Stellenplan für den Fall einer Neubesetzung nur noch als 50%-Stelle vorgesehen werden. Sie wird ausgeschrieben mit dem Hinweis, dass auch die Prinz-von-Homburg-Schule in Neustadt Musiklehrer*innen sucht, so dass eine Kombination von Schuldienst und Kirchenmusik denkbar wäre. Wegen des Ausschreibungs- und Bewerbungsverfahrens ist mit einer Neubesetzung erst zum Anfang des nächsten Jahres zu rechnen. Die Leitung des Gospelchores wird bis dahin der Perleberger Björn Logge übernehmen.

Einen Kommentar schreiben